



Goldau, 8. Februar 2026

## **FINANZIELLE ENTLASTUNG VON FAMILIEN GEFORDERT**

**Nach der Winterpause stehen am kommenden Mittwoch im Kantonsrat einmal mehr wichtige Geschäfte zur Debatte. Für die SP/Grüne-Fraktion stehen dabei Familien und staatliche Unterstützungsangebote im Vordergrund.**

### **Anerkennung für Familien**

Die SP/Grünen-Fraktion fordert eine finanzielle Entlastung von Familien. Die Motion «Familien stärken mit einer Steuergutschrift» möchte den Schwizerinnen und Schwyzern eine Steuergutschrift von 240 Franken für jedes minderjährige Kind auszahlen. «Mit dieser Motion möchten wir den wichtigen Beitrag, den Familien an unsere Gesellschaft leisten, anerkennen», sagt Bianca Bamert, Kantonsrätin aus Freienbach und Erstunterzeichnerin der Motion.

### **Armut ist vererbbar**

Dem Regierungsrat ist laut Antwort bewusst, dass die Gefahr der Vererbung von Armut besteht: «Gegebenenfalls ist zu prüfen, inwiefern weitere Massnahmen auf die Verhältnisse im Kanton Schwyz übertragen werden können.» Leider wird aus der Antwort nicht klar, welche Vorschläge die Regierung in Betracht zieht. Daher betont SP-Kantonsrat Martin Raña: «Wir überlegen uns, einen Folgevorstoss einzureichen, um das erfolgreiche Beispiel aus dem Kanton Jura zu übernehmen. Dort wird anhand einer öffentlichen Kampagne die Bevölkerung auf die staatlichen Unterstützungsangebote aufmerksam gemacht. Dies wäre eine klare Verbesserung des Status quo.»

### **Finanzielle Wiedergutmachung gefordert**

Ebenfalls zur Beratung steht die Interpellation «Wiedergutmachung für Opfer von fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen». In Zusammenarbeit mit allen anderen Fraktionspräsidenten hat SP/Grüne-Fraktionspräsident Jonathan Prelicz die Regierung zu diesem wichtigen Thema befragt. «Leider sieht der Regierungsrat keinen Handlungsbedarf im Bereich der finanziellen Wiedergutmachung», zeigt sich Jonathan Prelicz enttäuscht. «Es wäre ein starkes Zeichen gewesen, wenn die Regierung von sich aus diesen Prozess ins Rollen gebracht hätte. Nun liegt es an den Fraktionen, dieses wichtige Thema weiter anzugehen.» Für die SP/Grüne-Fraktion ist klar, dass mittels eines weiteren Vorstosses ein Gesetz zur Wiedergutmachung gefordert werden soll.

### **SP-Frauen übernehmen**

Mit Kushtrim Berisha und Elias Studer haben zwei SP-Kantonsräte ihren Rücktritt während der laufenden Legislatur erklärt. Die SP/Grüne-Fraktion freut sich sehr, zwei Frauen an ihrer Stelle willkommen zu heissen: Die Artherin Bujare Ibrahimi und Nathalie Ruoss aus Schübelbach werden sich künftig für die Schwyzische Bevölkerung solidarisch einsetzen.

- **Die 23-jährige Buttikonerin Nathalie Ruoss, alt-Präsidentin der JUSO Schwyz und Vizepräsidentin der JUSO Schweiz.**
- **Die 37-jährige Artherin Bujare Ibrahimi, Schulrätin in der Gemeinde Arth.**

### **SP/Grüne-Fraktion des Schwyzischen Kantonsrats**

#### **Kontakt**

*Jonathan Prelicz, Fraktionspräsident, jonathanprelicz@gmail.com, 079 365 46 59*